

Kollision wegen falsch eingeschätzter Geschwindigkeit

Weilerbach (Kreis Kaiserslautern) (RP). Auf der Landstraße zwischen Kaiserslautern und Mackenbach hat es am Montagmorgen einen schweren Unfall gegeben. In Höhe der Einmündung zum Industriegebiet „Auf dem Immel“ kam es kurz vor 07:00 h zu einer Kollision zwischen einem Pkw und einem Kleinlaster.

Dabei wurden beide Fahrer so schwer verletzt, dass sie in ein Krankenhaus gebracht werden mussten.

Zu dem Unglück kam es, als eine junge Autofahrerin, die mit ihrem VW Golf in Richtung Kaiserslautern fuhr, an der Einmündung zum Industriegebiet „Auf dem Immel“ nach links abbiegen wollte. Offenbar schätzte die 20-jährige Frau die Geschwindigkeit des entgegenkommenden Kleinlasters falsch ein, sodass sie während des Abbiegens frontal mit dem Transporter zusammenstieß.

Der „Pfau“-Lkw wurde durch die Wucht des Aufpralls in die Schutzplanke gedrückt und der 48-jährige Fahrer in der Fahrerkabine eingeklemmt. Die Feuerwehr musste das Fahrzeug aufschneiden, um den Mann zu befreien. Er wurde mit Verdacht auf einen Rippenbruch und mehreren Prellungen ins Krankenhaus gebracht.

Die Unfallverursacherin, die sich nach der Kollision mit ihrem Pkw auf der Fahrbahn gedreht hatte, erlitt ein Schleudertrauma und wurde ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht.

Beide Fahrzeuge wurden erheblich beschädigt und mussten abgeschleppt werden.

Während der gesamten Unfallaufnahme und der anschließenden Reinigungsarbeiten musste der Streckenabschnitt der L 356 / L 367 teilweise gesperrt werden. Der Verkehr wurde umgeleitet.

Text, Fotos: Polizeipräsidium Westfalz

